



Volkswagen Sachsen GmbH unterstützt soziale Projekte mit 60.000 Euro

Zwickau, 17. Oktober 2011 – Erlöse stammen aus den Einnahmen der Tombola des Familientags

Die Volkswagen Sachsen GmbH übergibt 60.000 Euro an soziale Projekte wohltätiger Einrichtungen und Vereine. Davon gehen 40.000 Euro nach Zwickau und Umgebung, in Chemnitz und Dresden werden jeweils 10.000 Euro vergeben. Das Geld stammt aus den Erlösen der Tombola, die im Rahmen des Familientags im Juli stattgefunden hat. Durch den Losverkauf an Mitarbeiter konnten 57.187 Euro eingenommen werden, die Geschäftsführung rundete den Betrag auf.

Hans-Joachim Rothenpieler, Geschäftsführer Technik der Volkswagen Sachsen GmbH, Karin Sonnenmoser, Geschäftsführerin Finanz und Controlling, sowie Betriebsratsvorsitzender Jens Rothe haben heute 15.000 Euro im Zwickauer Fahrzeugwerk an Empfänger aus Westsachsen überreicht. Weitere 25.000 Euro sind für ein bereits festgelegtes Projekt eingeplant und werden Anfang November übergeben.

„Mit dem Geld unterstützen wir bewusst Projekte, die langfristig angelegt sind. Als einer der größten Arbeitgeber der Region tragen wir sowohl soziale Verantwortung für unsere Mitarbeiter als auch für die Allgemeinheit. Dem werden wir mit der Unterstützung dieser Projekte gerne gerecht“, sagte Hans-Joachim Rothenpieler.

Jens Rothe fügte hinzu: „Das Besondere an dieser Zuwendung ist, dass das Geld gemeinsam vom Unternehmen und den Mitarbeitern, die Lose gekauft haben, stammt. Darauf können wir stolz sein.“

Heute bekamen diese Projekte Zuwendungen:

3.500 Euro: Das „**Gerd-Fröbe-Haus**“ vom Zwickauer Kinderhausverein, in dem 28 Kinder- und Jugendliche leben, verwendet die Spende zur Einrichtung und Renovierung einer **Fahrradwerkstatt**. Darin sollen die Bewohner ihre Fahrräder künftig mit der Hilfe ihrer Betreuer selbst reparieren können.

2.500 Euro: Das **Schülerhaus „Klecks“** Zwickau vom „Sprach-, Bildungs- und Beratungszentrum e.V.“ ruft mit dem Geld das Projekt **MONETENWERKEN** Leben. Die Unterstützung richtet sich an sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche, insbesondere mit Migrationshintergrund – ihnen wird gezeigt, wie sie sich ein kleines Taschengeld dazuverdienen können. So erfahren sie einerseits, dass es

sich lohnt, zu arbeiten und damit finanziell von anderen unabhängig zu sein und erlernen andererseits soziale Fähigkeiten.

1.500 Euro erhält der **Jugendclub „Airport“ Neuplanitz**, eine kommunale Jugendeinrichtung der Stadt Zwickau. Die Jugendlichen selbst wollen mit dem Geld einen **Multifunktionsplatz** aus verwahrlosten Flächen errichten.

6.000 Euro: Mit der finanziellen Unterstützung kann der **ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst**/Freier Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V., Lichtenstein-Glauchau, seine Arbeit fortsetzen. Wegen Haushaltskürzungen des Landes und damit verbunden einer Verringerung der Förderung stand der Verein vor dem Aus.

1.500 Euro hat der Verein **„Wildwasser Zwickau Land“** bekommen. Die Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt in der Familie baut damit eine **Homepage** auf.

Unterstützt werden in Chemnitz:

2.000 Euro: Arche
2.500 Euro: Chemnitzer Tafeln
2.000 Euro: Neue Arbeit Chemnitzer e.V.
1.000 Euro: Hospiz und Palliativdienst Chemnitz
1.000 Euro: Frauenverein Fakt e.V.
1.000 Euro: Johanneum
500 Euro: Jugendclub West

In Dresden werden gefördert:

3.000 Euro: Trägerwerk Soziale Dienste
1.000 Euro: Christlicher Hospizdienst Dresden
2.000 Euro: Lebenshilfe Ortsverband Dresden e.V.
3.000 Euro: Martinshof Rothenburg Diakoniewerk
1.000 Euro: Sonnenstrahl e.V.

Hinweis: Text und Foto finden Sie digitalisiert in unserer Pressedatenbank:
www.volkswagen-media-services.de Benutzerkennung: okto011 / Passwort:
v004w10

Volkswagen Sachsen GmbH
Administration und Kommunikation
Kontakt: Dr. Gunter Sandmann
Telefon: +49 (0) 375 / 55 2820
Telefax: +49 (0) 375 / 55 2344
E-Mail: gunter.sandmann@volkswagen.de
www.volkswagen-media-services.com